

Galle'sche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Nr. 401 für Anhalt und Thüringen, Jahrgang 194.

Erste Ausgabe Mittwoch, 28. August 1901.

Neue Abonnements für den Monat September auf die Galle'sche Zeitung

werden fortwährend von allen Postämtern und Briefträgern, sowie in Halle a. S. bei der Expedition Leipzigerstraße 87 und Große Brauhausstraße 30 entgegen genommen. Abonnementspreis für einen Monat bei den Postämtern **Mk. 1.—**, für Halle a. S. **Mk. 0,85**. Halle a. S., im August 1901. Expedition der Galle'schen Zeitung.

Aber die Landwirthe!

Die freihändlerisch-sozialdemokratische Presse, die sich als besorgter „Volksefreund“ ausgibt und die behauptet, nur das Wohl der Gesamtheit im Auge zu behalten, dagegen von Sonderinteressen nichts wissen zu wollen, trägt eine sehr bedeutende Rolle für die Industrie zur Schau und ist dabei nach Kräften bemüht, dem Großhandel weitestgehende Vorteile zu verschaffen. Aber die Landwirthe, die doch auch einen ganz erheblichen Bestandteil der vaterländischen Volkswirtschaft bilden, werden von jener Seite der Vergeßlichkeit, ja des Vordrängens, nicht gewürdigt. Sie sind, für ihre schwere Arbeit, für ihre großen Mühen nicht einmal reichlich, sondern angemessenen Verdienst zu erhalten. Wenn Kaufleute sich die „Konturanten“ zu Nutze machen, um Petroleum, Kohlen, Hafer, Mehl und andere Gebrauchsgüter und Lebensmittel im Preise erheblich zu steigern, wenn Großhändler Marktverhältnisse bilden, um die Preise der Produzenten zu drücken und die für die Konturanten zu verschleiern, so ist das die freihändlerische und sozialdemokratische Presse nicht als Mäurer auf, sondern ist der Meinung, daß sie legitimer Verdienst, den man den Kaufleuten, die für die richtige Distribution der Weltmarktwaren sorgen, gönnen müsse.

Wenn Industrielle, durch den Schutz Zoll nach außen gesichert, im Innern Dinge und Synonyme bilden, um auf Preise bestehen zu können, so ist ebenfalls die „Volksefreundliche“ Presse nachdrücklich davor hinzu und betradet dieses Vorgehen als gerechtfertigte Interessenvertretung. Aber die Landwirthe! Wenn diese für gewisse Industrien, wie Spiritus und Molkerei, es verdienen, sich zu Genossenschaften oder Syndikaten zusammenzuschließen, wird gleich über „Vergeßlichkeit“ geschrien. Die Großhandelsinteressen betrachten eben das landwirtschaftliche Gewerbe als ihr eigenes Ausbeutungsobjekt. Der Handel will ernten, wo die Landwirthe gelockt haben. Was ist der Mäurermann, den Anspruch auf eigenen Verdienst zu erheben, so wird ihm Mäurer und Vergeßlichkeit vorgeworfen.

Der Landwirt kann Dinge und Synonyme nicht bilden. Er kann auch nicht wie die Industrie seinen Betrieb einschränken oder wohl zeitweise einstellen, wenn der Erlös seine Produktionskosten nicht deckt. Er muß arbeiten und unter Umständen mit Schäden verkaufen; denn sein Kapital ist in Grund und Boden festgelegt und Neieren hat er in den schlechtesten Zeiten nicht sammeln können. Der Landwirt kann auch nicht wie der Kaufmann seinen Betrieb der jeweiligen Konjunktur anpassen, sein Domizil verlegen und dort seinen Wohnort aufsuchen, wo bessere Geldverhältnisse ihm lohnen. Er ist an seine Stelle gebunden. Er kann auch in seiner Anlage nicht seinen Weisheit verkaufen, denn dabei würde er sein Hab und Gut verlieren. Der landwirtschaftliche Wohlstand hat die Landwirthe stark entwertet, und namentlich die kleinen und mittleren Besitzer, die schwerer arbeiten als der „genießende“ Arbeiter, kränken für Dolein auf der Schwelle in der Hoffnung auf bessere Zeiten.

Die freihändlerischen und sozialdemokratischen „Volksefreunde“ aber mithen den Landwirthen zu, noch weiter in ihren erbärmlichen Verhältnisse zu leben. Weil der internationale Wettbewerb an sich selbst, soll die ausländische Konkurrenz auch ferner in vollem Umfang unsere deutschen Agrarprodukte entwerthen dürfen. Wenn nur der Handel florirt, dann möge die Landwirtschaft sich zu Grunde geben. Das ist in Wahrheit der Grundgedanke jener „Volksefreunde“, welche der großen Masse vortragen, daß sie für vor dem „Wortführer“ der Landwirthe stehen wollen, die sie aber der „Spekulation“ zu überlassen trogen.

Aber die Landwirthe rühren nach. Sie sind nicht mehr apathisch und wollen nicht mehr in unbegründeter Geduld für den internationalen Großhandel Nieren aus ihrer Haut schneiden lassen. Sie finden auch in der großen Mehrheit der Bevölkerung, die nicht so einfältig ist, auf den freihändlerisch-sozialdemokratischen Leim zu gehen, sie finden unter den verständigen und gerecht denkenden Kaufleuten und Industriellen ebenfalls Verständigen für ihre gerechtfertigten Beschwerden und Unterstützung bei ihrem Vorgehen. Die Landwirthe sind sich bewußt, daß ihre Sache nunmehr unmittelbar zur Entscheidung steht. Sie wissen, daß sie denjenigen Augenblick nicht ungenutzt vorbeigehen lassen dürfen, sondern eilig sein und sich die Unterstützung des einflussreichen Theiles der Bevölkerung bewahren müssen.

Die Landwirthe beanspruchen nichts, was nicht der Gerechtigkeit entspräche. Sie gehen nicht darauf aus, die Interessen des Handels oder der Industrie zu schädigen. Sie wollen nur nicht mehr das zurückerhaltene Gewerbe sein, das nur dazu da sein soll, für den Großhandel Opfer zu bringen.

Man sagt, die Landwirthe fordern eine Begünstigung auf Kosten des Volkes. Keim! Begünstigung verlangen sie nicht, sondern nur Gleichstellung mit den übrigen Erwerbsthätigen. Sätze die Landwirtschaft diese gleichzeitige Gleichstellung nicht möglich, so müßte sie jetzt in einer anderen Lage sein, als sie thatsächlich ist. Hat die Landwirtschaft in den letzten Jahren Reichthümer gemammelt? Gewiß nicht. Sie hat sich eben nur mit Mühe über Wasser gehalten. Die Verbesserung dieses Zustandes wollen die Freihändler nicht zu geben, damit der Großhandel ja nicht einige Prozente an seinem Profit einbüße. Die Sozialdemokratie aber geht darauf aus, speziell die Bauern zu ruinieren und zu proletarisieren. Um diese Ziele zu verfolgen, gehen die verbündeten Vertreter der rothen Sozialdemokratie das Volk und reden ihnen vor, seine Zukunft liege in Gefahr, sie sei bedroht durch die „immerwährenden“ Landwirthe. Welch ein Schwindel!

Die Reichseisen haben in Polen infolge einer von den Reichseisenmeistern geschlossenen Vereinbarung eine merkliche Erhöhung erfahren. Dadurch, daß der bisherige Verkauf von Weizen und Roggen in Quanten von 1000 aufgehoben wurde, trat gerade für die ärmlichen Bevölkerungsschichten eine Preissteigerung von 50 Proz. ein! Auch der Mittelstand wird von der Preissteigerung sehr empfindlich betroffen, da gleichzeitig die Weizen beträchtlich billiger und auch die anderweitigen Bedürfnisse in Polen nicht weniger als möglich zu befriedigen sind.

Wollt ihr also — außer den Landwirthen! — am Weizen, um dem Volke den Lebensunterhalt zu verschonen, dann es auch anderen sein, wenn die freihändlerischen und sozialdemokratischen Mäurer fortgesetzt davon reden, daß nunmehr eine Vertheuerung kommen müßte?

* **Polenreis und Handelsverträge.** Die Wiener „N. Fr. Presse“ will aus guter Quelle erfahren haben, der Zolltarif werde im Wesentlichen keine Veränderung erfahren. Wenn das Wiener Blatt auch kaum als klassischer Zeuge für die Stimmung im deutschen Bundesrat angesehen werden kann, glauben wir doch, daß die Vertreter der Bundesstaaten an dem Tarifentwurf im Wesentlichen nichts ändern werden.

Deutsches Reich.

Die Nachrichten des wirtschaftlichen Aufschwunges. Die Meldungen aus den Industriegebieten lauten — so ist in der finanziellen Wochenchau der „Wirtschaftlichen Zeitung“, also in einem Organ zu lesen, das die wirtschaftliche Lage genau nicht pessimistisch schildert — von Neuem wieder sehr ernst. Betriebsstörungen und Einschränkungen, Arbeitsentlassungen sind eine allgütige Erscheinung. Mit dieser Darstellung stimmt die Nachricht überein, die der „Täglichen Rundschau“ telegraphisch worden ist. Danach sind auch in den Kohlen- sowie den benachbarten großen industriellen Werken größere Betriebsstörungen und Arbeiterentlassungen vorgekommen. So soll der „Hafes“ nur noch 400 Arbeiter beschäftigen und weitere Entlassungen bedrohlich. Die Grenzfabrik Waggonfabrik entließ über 100 Mann und will den Betrieb theilweise einstellen; selbst die Stollwercke Schokoladenfabrik schränkt den Betrieb ein. Mehrere Meldungen kommen aus den westfälischen Industriezonen. Stenografensammeln sind an der Tagesordnung; das Landgericht in Bochum erledigte allein an einem Tage 22 Wechseln. Und das unter der Herrschaft der gegenwärtigen Handelsverträge! Wäre diese Stelle ein Jahr später, nach Kündigung der Handelsverträge eingetreten, wie würde man dann auf die „Agrarier“ geschimpft haben! Heute aber kann man die „Agrarier“ wohl besten Willen für diesen Niedergang nicht verantwortlich machen, sondern wohl dafür die „fünften“ Spekulant und die zur Heberproduktion anstehenden Exporteure zur Verantwortung ziehen. Wie rein ist aber mit dieser offensichtlichen Seite des vielgerühmten wirtschaftlichen Aufschwunges die Behauptung der Freihändler, Deutschland könne nur wirtschaftlich prosperieren, wenn ihm Handelsverträge wie die jetzt geltenden beschieden seien? Wäre es nicht sehr verwerflich, wenn wir eine kaufkräftige Landwirtschaft und einen gegen die Auslandsentwertung besser gestellten inneren Markt hätten?

Die Anwälte des Auswärtigen. Wenn die Handelsvertragsfrage vorangetragen werden, daß das Deutsche Reich dem wirtschaftlichen Ruin anheimfallen würde, sofern es nicht gelang, mit dem Auslande Handelsverträge abzuschließen, so müssen sie sich wohl selbst sagen, daß man im Auslande die Ueberzeugung gewinnen müsse, daß Deutschland genügt sei, zu den ungunstigen Bedingungen in den Abschluss neuer Handelsverträge zu willigen. Dadurch legt die deutsche Handelsvertragsfrage die ausländischen Unterhändler vornehmlich in den Vortheil, thut also für das Ausland Anwaltsdienste. Die freihändlerische Presse betreibt mit Entzückung, daß dieser Vorwurf berechtigt ist; sie mag sich aber von Dr. Barth eines Besseren belehren lassen. Dieser ehrliche Wortführer für die Auslandsinteressen schreibt in seiner „Nation“, indem er darauf hinweist, daß bei uns Alles — selbst Centrum, Nationalverein, Regierung — auf dem Standpunkt steht: Handelsverträge müssen sein: „Dem Nachbarn Deutschlands bleiben derartige Stimmungen natürlich nicht verborgen. (Dafür sorgen schon die Auswärtigen-Anwälte.) Sie werden dadurch beherrscht in ihren Entschlüssen, sich nicht über die Forderungen der gegenwärtig bestehenden Tarifverträge hinausdrängen zu lassen. Sie werden sich ganz gewiß fragen: wenn selbst der Centralverband deutscher Industrieller davor zurückschreckt, für Getreidefälle die Minimalfälle des Negierungsentwurfs (!) festzusetzen, so dient der ganze Zolltarifentwurf nur zur Augenverblenkung; diese Zolltarif sind in ihren Forderungen nicht ernsthaft zu nehmen.“ Immer ist hier nur der Wunsch des Geborenen Vater; allein aus den Darflichen Ausführungen geht klar hervor, wie unangenehm notwendig die Befestigung der Minimalfälle für Getreide ist, um dem Auslande die „Erntehoffnungen“ unserer Zolltarifreform vor Augen zu führen.

* **Wer vertritt die Lebensmittel?** Auf diese Frage giebt folgende Notiz in der freijüngigen „Breslauer Ztg.“ eine zutreffende Antwort:

* Das Kaiserpaar trifft heute, Dienstag, Abend von Wilhelmshöhe in Potsdam ein.

* **Der Reise des Prinzen Tschu.** Der, wie gemeldet, in Anhalt erkrankt ist, befindet sich „B.“ des Nördern: Prinz Tschu, der in Begleitung des Generals Ritter und des Barons v. Haub eine Rundreise durch China machte, zeigte sich von Europa begeistert. In einem Interview eines Redakteurs der „Corriere della Sera“ mit dem Baron v. Haub erklärte dieser, daß Deutschland trotz seiner Befragung in Beijing, Peking und Shanghai eine führende Stellung in China behauptet. Nach der Meinung des Grafen v. Waldsee würde Prinz Tschu den chinesischen Thron bestiegen, falls der chinesische Hof sich weigere, nach Beijing zurückzukehren. — Die Londoner „Morning Post“ meldet, daß Prinz Tschu von Deutschland nach London gehen werde, falls sein Besuch der britischen Regierung genehmigt sein sollte, und daß er vom Kriegsminister Lambton in einer von den chinesischen Behörden organisierten Audienz wird empfangen werden. Der Besuch ist insofern nicht offiziell.

* **Personalsnachrichten.** Der Geh. Regierungsrath und vortragende Rath im Reichsamt des Innern, Lewald, ist zum Geheimen Ober-Regierungsrath ernannt worden. — Der Geh. Regierungsrath und vortragende Rath im Ministerium des Innern, Dr. jur. v. Bruns, ist zum Geh. Ober-Regierungsrath ernannt worden. — Der für Anfang dieser Woche angekündigte Besuch des Ministers des Innern v. Hammerstein in Bessarabien ist, der „Sabel“ Ztg. zufolge, zunächst wieder abgefragt worden und bis auf Weiteres verschoben.

* **Die Fournageleistung bei den Kaiserjagdpartien.** Wie die „Dtsch. Warte“ aus maßgebender Quelle erfährt, fand infolge des landwirtschaftlichen Wohlstandes der Provinz Westpreußen vor einigen Tagen eine Verhandlung über die Fournageleistung bei den Kaiserjagdpartien und die Quantifizierung der Truppen im Stützpunkt des Reichshauses zu Marienburg statt. Das Resultat der Verhandlungen, denen außer den Landräthen der Kreise Tilsit, Marienburg, Ermland und Marienburg ein Generalstabsoffizier und zwei Jägerschützen-Nachrichtbeamten, ergab, daß die Militärverwaltung infolge der diesjährigen schlechten Lage die Fournage aus ihren eigenen Magazinen liefern wird, die in jedem einzelnen Falle von den Gemeinden an den nächstliegenden Wapshäusern in Empfang zu nehmen ist. Den Gemeinden wird demnach nur die Anfuhr der Fournage obliegen.

* **Alldentscher Verband.** Eine Sitzung des Ausschusses und Vorstandes des Alldentschen Verbandes findet am 30. und 31. August in Leipzig statt. Auf der Tagesordnung steht die Neuordnung der Finanzen des Verbandes und die Frage der Stellung des Verbandes zu den politischen deutschen Parteien in Deutschland.

* **Der antirepublicanische deutsche Volkshand hat durch Dr. Wiedel einen deutschen Bundesrat** am 20. November d. J. nach Berlin einberufen. Der Bund wird sich u. A. mit der Stellungnahme zum Zolltarifentwurf beschäftigen.

* **Jur Frage der Suspension von Rechtsanwältinnen.** An den Anwaltstag, der am 6. und 7. September in Danzig stattfindet, ist, der „Börs. Ztg.“ zufolge, von dem Geheimen Justizrath Dr. Fesse (Berlin) folgender Antrag gestellt: „Es empfiehlt sich, außer den im § 63 der Reichsanwaltschaftsordnung bestimmten Stellen auch eine zeitweise Unterabteilung der Anwaltschaft des Reichsanwaltschafts, mit der Reichsamt des Innerns beginnend und schließend ein Jahr dauernd, als ehrenamtliche Stelle zu schaffen.“

* **Zum Gumbiner Prozeß.** Es wird konstatiert werden, daß die alsbald nach Bekanntwerden des über Marlen gefällten Todesurtheils allgemein laut geordnete Ueberzeugung, es sei kein genügender Beweis erbracht, und dieses Todesurtheil unzulässig, sich leider noch nicht genügend hat. Jedochfalls hat sich das Reichsgericht selten so einmüthig, bei aller Anerkennung der Thatlage, daß die Richter nach besten Wissen und Gewissen getheilt haben, gegen ein erlangenes Urtheil gefehlt. In der Prozeß war es, soweit wir übersehen konnten, von großen Mächtigkeiten nur die „Agrar-Ztg.“, welche bisher ihre Bedenken nicht geäußert hatte; jetzt schrebt auch sie: „Unter den Gumbiner Urtheilsschlichtern haben wir uns bis jetzt nicht geäußert, weil es außerordentlich schwierig ist, lediglich auf

Grand der ersten Sitzungsbereitschaft hat sich Urteil über die gerichtliche Verfügung zu bilden. Man müßte sich allerdings offen erklären, daß man ein Urteil über die Gültigkeit des Kriegserlasses gefällt hat, nicht erzwungen haben. Überdies hat uns insbesondere die Entscheidung des Staatsanwalts, die die Anklage auf Wiederaufnahme des Kriegserlasses und die Anklage auf Verstoß gegen die Bestimmungen des Kriegserlasses für sich schwer war, eine Entscheidung zu fordern, die gewiß nur sehr den Eindruck des freien des Staatsanwalts über die Folgen der Anklage auf Wiederaufnahme aufzuweisen, und als habe er dem Antrage auf Todesstrafe auszuweichen wollen. Tatsächlich aber erscheint dem Verhandlungsleiter, der für sein Urteil auf das in der Beschlusse der Militär- und Zivilbehörden, die die Angelegenheit angeht, nicht unanfechtbar durch die Beweisaufnahme erhärtet; vielmehr liegt aber der Wortlaut der Begründung des Urteils einen besseren Aufschluß. Unzweifelhaft ist es im Interesse der Disziplin dringend erforderlich, die Urteile über die schweren Verbrechen zu erlassen und zur Strafe zu ziehen; daran ist jedoch nicht zu denken, daß aus diesem Grund ein militärischer Gerichtsverfahren mit Schuld beweisen leichter nehmen könne als ein ziviles Verfahren. Man wird dem Gutmüthigen Kriegserlasse nicht unbedingtes Vertrauen entgegenbringen können. Willen und Gewissen und auf Grund seiner aus der Verhandlung gewonnenen Überzeugung von der Schuld der Angeklagten seinen Spruch gefällt hat.

Daran zweifeln auch wir natürlich nicht. Wir halten jedoch, was gelang, den Schuldbeweis für nicht genügend erbracht und wollen hoffen, daß die Zeitung, die die „Deutschen Zeitung“, das Kriegsgericht für nicht gesetzmäßig zusammengefaßt gewesen, sich befähigen mag, damit auf diese Weise des Revisionsgerichtes der Angeklagten Marten vom Reichskriegsgericht als begründet anerkannt werden muß und die Affäre zur normalen Verhandlung über die Schuldfrage gelangt.

*** Fischereirecht.** Dem Vernehmen nach ist eine Abänderung des preussischen Fischereigesetzes geplant. Es soll eine besondere provinciale Fischereiverwaltung eingerichtet werden, die aus einem beamteten Oberfischereibeamteten und einem fachverständigen Fischereirechtler besteht. Außerdem soll die Abänderung der Fischereiberechtigung erleichtert und wirksame Bestimmungen über die Vermeidung der Fischerei durch Landwirthschaftsminister ausgearbeitet werden. Durch den Wechsel in der Leitung des Landwirthschaftsministeriums ist es ungewiß geworden, ob der Entwurf schon dem nächsten Landtage anzuhängen kann.

*** Annahme und Abnahme der Reichseinnahmen.** Während sonst in den Reichsrechnungen der letzten Monate ein schwebendes Bild der Reichseinnahmen zu sehen ist, hat die Reichsrechnung und Telegraphen-Verwaltung eine nicht unerhebliche Mehrerinnahme zu verzeichnen gehabt. Bei ihr betrug die Einnahme vom Beginn des neuen Rechnungsjahres, also vom 1. April 1901 bis zum Schlusse des Monats Juli, 157 160 805 Mark gegen 129 576 330 Mark in demselben Zeitraum des Vorjahres, mithin im Rechnungsjahr 1901 bis 785 536 Mark mehr. Dagegen ist die Reichs-Eisenbahn-Verwaltung von dem allgemeinen wirtschaftlichen Niedergang nicht unberührt geblieben. Wie über den Betrag der Einnahme vom Beginn des Rechnungsjahres 1901 bis zum Schlusse des Monats Juli, 2 261 000 Mark gegen 2 063 000 Mark in demselben Zeitraum des Vorjahres, so daß sich also in diesem Rechnungsjahr bisher eine Mindereinnahme von 38 400 Mark ergeben hat.

*** Gewerkschaften und Sozialdemokratie.** Es herrscht in der Sozialdemokratie und der Gewerkschaften und -arbeit. Es wird doch wohl keinen Sozialisten geben, der dies Verhältnis als ein prinzipiell neutrales ansieht. Der „Genosse“ ist der Meinung, daß die Sozialdemokratie „kraft der ihr imwohnenden Tendenz auf das Allgemeine der Arbeiterinteressen hin, auch dazu bestimmt sei, die höchste Aufgabe der Arbeiterbewegung zu bilden,“ sie habe gegenüber allen der höheren Ansprüche auf die geistige Vertiefung der Massen, keiner äußeren Verhinderung, es liege im Wesen der Sozialdemokratie als „Partei der Arbeiterklasse“, die „Spezialinteressen“ der Arbeiterbewegung, gleichviel, wie sie sich zu stellen, als ihre „materiellen Schutzbeschützen“ zu betrachten; die Partei sei also der Gewerkschaftsbewegung übergeordnet. Man wird zugeben müssen, daß Verhältnis der Sozialdemokratie zu den Gewerkschaften sehr unterschieden ist. Die „Neutralitätstheorie“ sind dadurch aber direkt als „Wahneingebungen“ hingestellt und die konfessionellen Arbeiterorganisationen werden es sich sehr überlegen müssen, ob sie mit den Gewerkschaften, die der Disziplin der Sozialdemokratie unterliegen, eine gemeinsame Sache machen wollen.

Ausland.

Island.

Verfassungsreform in Island. Wie aus Reikjavik vom 17. ds. Mts. gemeldet wird, wurde der Verfassungsreform-Vorschlag des Dr. Gudmundsson, wonach ein Feldmarschall als oberster Minister für Island seinen Wohnort in Reykjavik haben soll, endlich zum Mitgehen angenommen. Die Vorlage betreffend Errichtung einer Aussenbank in Reikjavik wurde vom Unterhaus des Althinges angenommen; die Annahme in Oberhaus wird als sicher angesehen.

Frankreich.

Ein Feind der Republik. Der Kriegsminister General Andre hat gestern Vormittag zur Entlassung eines Denkmals für die 1870 gefallenen Soldaten in Perpignan eingetroffen. Die Bevölkerung empfing den Kriegsminister mit den Zurufen „Es lebe Andre!“ „Es lebe die Republik!“ Ein in Perpignan erscheinendes Blatt meldet, der Kommandant von Perpignan, Generalmajor de Zardet, habe, „da er ein Feind des lebe die Republik“ wäre, gegen diesen Ankunftsbesuch. Die wenigen, welche seinen Einmarsch vernahmen, verpöppelten nacheinander ihre Missethäter. Der Wortlaut wird viel erzählt.

Streitgendarmerie.

Seitdem Herr Millerand das Passivum des französischen Handelsministeriums übernommen hat, hat die Behörde eine Reihe von Maßnahmen getroffen, die die Einrichtung der Arbeiterämter, den völligen Sieg der sozialdemokratischen Ideen und die staatliche Anerkennung des Zerfalls der kommunalen Einrichtungen formen mit dem letzten Zweck der Arbeiterämter zu verbinden und hatten wohl das Recht zu erwarten, daß noch manche „rettenbe Dutzend“ auf dem Gebiete der sozialen Frage dem feineren Willen des Herrn Millerand verbehalten ist. Nunmehr aber hat der Minister seinen Freunden einen recht bösen Streich gespielt, indem er die Initiative zu einer reineren sozialen Arbeiterämter, die keineswegs dem Zweck der berufsmäßigen Erziehung und ihrer Bindung

schafft finden dürfte. Wie die „France militaire“ meldet, beabsichtigt die französische Regierung in Anbetracht der mannigfachen Ungleichheiten und Schwächen der bestehenden Interessen bei Verwendung militärischer Kommandos in Streitkräften und in der Erziehung, daß in vielen Fällen seitens der Offiziere und Mannschaften in der Behandlung der Auszubildenden und der Beaufsichtigung der jedesmaligen Schläge anzuwendenden Maßnahmen große Mängel zu entdecken seien, eine besondere „Ereignis-Praxis“ zu schaffen, die in allen Fällen, wo das Eingreifen des Militärs erforderlich wird, mit dieser Aufgabe betraut werden soll. Zunächst wird diese Truppe die Klasse eines Bataillons erhalten und aus Angehörigen der republikanischen Garde gebildet werden. Diese seitens der Regierung in Aussicht genommene Maßregel erscheint uns als höchst zweckmäßig, als gegenwärtig in der Kolonialarmee Frankreichs von den Seiten der Arbeiterklasse eine solche und, wie es scheint, ausschließlich Maßregel für die Proklamierung des Generalstreiks betrieben wird. Natürlich wird es angeht, daß in den letzten Jahren uns Ungewissen gezeichneten Fall der Auszubildenden, die von einem Bataillon eine besondere Erziehungsbatterie nicht bleiben können, denn der Zustand der Arbeiterklasse von Marseille und der Kolonialarmee von Montreux-les-Bains haben während mehrerer Wochen die Anwesenheit einer Brigade erfordert. Diesen Erwägungen entsprechend wird der Gehalt der Auszubildenden der Militärschule, besonders durch Einschreibung von Kapazitäten, die erfahrungsgemäß einen schnelleren und nützlicheren Eindruck auf die Massen zu übermitteln als die Infanterie. Somit wird diese Spezialtruppe, wenn sie bei der Reis nachweisen wird und Ausbildung der Auszubildenden ihren Zweck erfüllen soll, wohl eine sehr wichtige Rolle spielen können. Offiziere und Mannschaften in der Häufigkeit ihrer Verwendung sich eine gewisse Routine in der Lösung ihrer Aufgabe erwerben und es an der nötigen Energie gegenüber den Auszubildenden der Streitkräfte nicht fehlen lassen werden. Und das müssen die Vorgesetzten und die Auszubildenden, dessen Regierung einen „gemäßigen“ und zwei malige Einheiten zu ihnen Wiedergabe zählt und dessen Kriegsminister sich täglich bei feierlicher Gelegenheiten die „soziale Republik“ hochrufen ließ.

Eine Zusammenkunft des Katen mit dem König von England - Rückkehr Soubats.

Der „Herald“ berichtet, es sei nicht unmöglich, daß König Eduard den Aufenthalt des Katen in Genua dazu benutzen werde, um ihm dort einen Besuch abzustatten. Die Nachricht ist natürlich sehr ungewiss. Präsident Doucet hat aus unbekanntem Grund seinen Aufenthalt in Montclair abgebrochen und ist gestern Abend nach Paris zurückgekehrt.

Zürich.

Die bulgarische Gefahr. Aus Zürich wird berichtet: Eine bulgarische Bande erschien im Dorfe Aigle und nahm nach dem Getreideeinzeln fünf der angesehensten Erbsenbesitzer gefangen. Nach schmerzlichen Befragungen schickte sie die Freiheit wieder unter der Bedingung, sich den Befragungen des bulgarischen Konsulats nicht wider zu widersetzen. Derselbe wurde in Vevey fünf Zentner gefangen, bezog sich mit Petroleum und verwandte sie lebendig. Die türkische Behörde in Aigle sandte 50 Soldaten gegen die Bulgaren. Ein Wache von Vevey, sieben Soldaten von Monthey, kam es zum Kampf, wobei der Zerstörer der Soldaten erbeutet und mit verbrennt wurden. Sieben türkische Soldaten, welche in bulgarische Hände fielen, wurden nach Monthey mit der Forderung, die türkische Behörde solle ihnen gefangene Bulgaren freilassen, da sonst die Köpfe der lebenden gefangenen Soldaten geschickt würden. Darauf wurde ein ganzes Bataillon gegen die Bulgaren entsandt. Aus Montclair wird der „Neuen Presse“ gemeldet: Der Militärkommandant von Montclair bezog sich auf Verbot aus Montclair ein in bulgarische Grenze, um die zwei türkischen Kompanien zurückzuführen, falls sie nicht sofort die bulgarischen Waffen verlassen. Derselbe würde die Türkei allein kommen, wenn sie mit allen diesen Bewegungen schnell fertig zu werden, wenn ihre freie Hand gelassen würde. Wie nun aber aus unsern bisherigen Berichten schon hervorgeht, ist namentlich Montclair schon mehrfach der Fronte in dieser Richtung in die Hände gefallen, und kein wie namentlich Frankreichs augenblickliches Vorgehen am Gelände voran lassen sich darauf festhalten, daß man der türkischen Regierung freie Hand lassen will.

Argentinien.

Der Minister des Innern hat demissioniert. Der Finanzminister vertritt, die Budget-Ausgaben betraute auf einen Überbisch für das laufende Jahr, falls die Steuern richtig eingehen.

Der Krieg in Sidafrika.

Kapitler Meldungen der „Athen-Welt“ (A.) zufolge teilt der Zustand in der Kapkolonie sowie der südafrikanische Krieg einer Kritik entgegen. Die Demoralisation schreitet unaufhaltsam fort; die Bevölkerung verläßt scharenweise das Land, die Felder bleiben unbestellt. Die Censur vernichtet alle ausländischen Blätter und gibt selbst die englischen zurück. Die Eisenbahnen dürfen nur gegen besondere Erlaubnis Personen befördern. In der vergangenen Nacht sind fünf Vorkälle in Port Elizabeth vorgekommen, darunter zwei bei Europäern.

China.

Der amerikanische Gesandte A. D. Hill hat sich entschlossen, nach der Unterzeichnung des Friedensprotokolls weiter in China zu verbleiben.

Ein französischer Kreuzer mit dem französischen Generalkonstul an Bord ist aus Nanking nach Shanghai zurückgekehrt. Es handelt sich bei dieser Reise, wie es heißt, um eine neue Konvention, welche die französische Regierung in der Provinz Wang-Hui antreibt.

Deutscher Privatbeamten-Verein.

— Magdeburg, 26. August. Sonntag Nachmittag 5 Uhr begann im großen Saale der Gesellschaft zur Freundlichkeit das Festessen mit mehr als 100 Bedienen. Montag Vormittag 10 Uhr begann zunächst die Generalversammlung der Provinzial-Kasse des Deutschen Privatbeamtenvereins unter Leitung des Vorsitzenden A. Schenck. Der Vorlage des Geschäftsberichts und des Rechnungsablaufs folgte die Entlastung des Direktoriums. Schließlich der Festsetzung des Einheitslohes, der den in der Periode vom 1. Januar 1902 bis 31. Dezember 1905 zu zahlenden Pensionen zu Grunde zu legen ist, wurde folgender Antrag: „Der Beamtenvereinsrat und Direktorium möge die Angelegenheit der Pensionen, welche nach Vorlage der mathematischen Gutachten der Pensionskommission in

der Pensionskasse von 6 auf 6,75 M. erhöht.“ Es wurden dann hiebei den Anträge auf Genehmigung des Direktoriums, der Pensionskasse zu vergrößern und Pensionen abzurufen, eingeleitet, wie sie in der letzten Hauptversammlung des Vereins genehmigt wurden. Es wurden dann Verhandlungen und Erörterungen der Statuten vorgenommen. Am 12. Uhr wurde die Verlesung des Jahresberichts und die Generalversammlung der Provinzial-Kasse eröffnet. Die Tagesordnung lautete: 1. Bericht des Vorsitzenden über die Tätigkeit des Vereins seit der letzten Hauptversammlung. 2. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 3. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 4. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 5. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 6. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 7. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 8. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 9. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 10. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 11. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 12. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 13. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 14. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 15. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 16. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 17. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 18. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 19. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 20. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 21. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 22. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 23. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 24. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 25. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 26. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 27. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 28. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 29. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 30. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 31. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 32. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 33. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 34. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 35. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 36. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 37. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 38. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 39. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 40. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 41. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 42. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 43. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 44. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 45. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 46. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 47. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 48. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 49. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 50. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 51. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 52. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 53. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 54. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 55. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 56. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 57. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 58. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 59. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 60. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 61. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 62. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 63. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 64. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 65. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 66. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 67. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 68. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 69. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 70. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 71. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 72. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 73. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 74. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 75. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 76. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 77. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 78. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 79. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 80. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 81. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 82. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 83. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 84. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 85. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 86. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 87. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 88. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 89. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 90. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 91. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 92. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 93. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 94. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 95. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 96. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 97. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 98. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 99. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 100. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 101. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 102. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 103. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 104. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 105. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 106. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 107. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 108. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 109. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 110. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 111. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 112. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 113. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 114. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 115. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 116. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 117. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 118. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 119. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 120. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 121. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 122. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 123. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 124. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 125. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 126. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 127. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 128. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 129. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 130. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 131. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 132. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 133. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 134. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 135. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 136. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 137. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 138. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 139. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 140. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 141. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 142. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 143. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 144. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 145. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 146. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 147. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 148. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 149. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 150. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 151. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 152. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 153. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 154. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 155. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 156. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 157. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 158. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 159. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 160. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 161. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 162. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 163. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 164. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 165. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 166. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 167. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 168. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 169. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 170. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 171. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 172. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 173. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 174. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 175. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 176. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 177. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 178. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 179. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 180. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 181. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 182. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 183. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 184. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 185. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 186. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 187. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 188. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 189. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 190. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 191. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 192. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 193. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 194. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 195. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 196. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 197. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 198. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 199. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 200. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 201. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 202. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 203. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 204. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 205. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 206. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 207. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 208. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 209. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 210. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 211. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 212. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 213. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 214. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 215. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 216. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 217. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 218. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 219. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 220. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 221. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 222. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 223. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 224. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 225. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 226. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 227. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 228. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 229. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 230. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 231. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 232. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 233. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 234. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 235. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 236. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 237. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 238. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 239. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 240. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 241. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 242. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 243. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 244. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 245. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 246. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 247. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 248. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 249. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 250. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 251. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 252. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 253. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 254. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 255. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 256. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 257. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 258. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 259. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 260. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 261. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 262. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 263. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 264. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 265. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 266. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 267. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 268. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 269. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 270. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 271. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 272. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 273. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 274. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 275. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 276. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 277. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 278. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 279. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 280. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 281. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 282. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 283. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 284. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 285. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 286. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 287. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 288. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 289. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 290. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 291. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 292. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 293. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 294. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 295. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 296. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 297. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 298. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 299. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 300. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 301. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 302. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 303. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 304. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 305. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 306. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 307. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 308. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 309. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 310. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 311. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 312. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 313. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 314. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 315. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 316. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 317. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 318. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 319. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 320. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 321. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 322. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 323. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial-Kasse seit der letzten Hauptversammlung. 324. Bericht des Kassendirektors über die Tätigkeit der Provinzial

Umzugs-Ausverkauf!

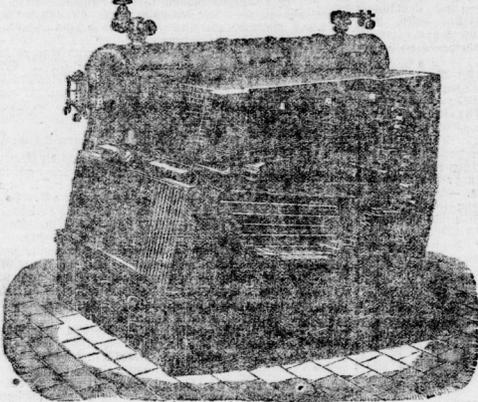
Wanderer No. 5 (neu)	Mk. 150,00	Opel No. 2 (neu)	Mk. 100,00
Wanderer No. 2F (neu)	140,00	Opel (kettenlos - neu)	100,00
Wanderer No. 12 (neu) Damenrad	180,00	Opel-Damenrad (neu)	90,00
Haumann-Fahrrad (neu)	130,00	Opel-Damenrad (neu)	120,00
Sin-Fahrrad (kettenlos)	200,00	Triumph 4 Damenrad (neu)	100,00
Panther-Rennmaschine (neu)	90,00	Stella-Damenrad (neu)	65,00

Diverse neue Fahrräder à Stück Mk. 90,00.

Rahmentaschen (grosse)	Mk. 2,50	Taschen für Damenräder	Mk. 0,75
" (mittel)	1,75	Werkzeugschichten (neu)	0,50
" (kleine)	0,75	Fahrradständer	0,75

Halle a. S. Otto Giseke Nachf., Inh.: Oskar Schill, Brüderstr. 1.
Fahrrad-, Nähmaschinen-, Motorwagen-Handlung.
 General-Vertreter der Aktien-Gesellschaft vorm. Seidel & Naumann, Dresden.
Ab Ende September Grosse Steinstrasse 83.

Steinmüller-Kessel



Referenzen über 25jährige Betriebsdauer.

Anfragen bis zu 33000 Quadratmeter Heizfläche für einzelne Firmen angeführt.

Steinmüller-Heberhitzer

D. R. P.

Für Kessel jeden Systems geeignet.

L. & C. Steinmüller, Gummersbach, Rheinprovinz.
 Grösste Röhrendampf-Kessel-Fabrik Deutschlands. Gezündet 1874.

Vaillant's Gas-Badeofen
 ist der Beste!
 Verkauf in allen besseren Installationsgeschäften.
JOH. VAILLANT
 REMSCHEID.

Sinfonie-Concerte der Sing-Akademie.

Die im letzten Winter eingeführten Sinfonie-Concerte sind für den bevorstehenden Winter beizubehalten, erachtet die Sing-Akademie es als ihre Aufgabe, je als eine unabweisbare Pflicht, umso mehr als die musikalischen Kreise in unserer Stadt zu erwarten berechtigt sind, von ein eingeübtes Publikum die Veranstaltung solcher Sinfonie-Concerte unternehmen. Wie nun die Sing-Akademie es erreichen gewußt hat, ihre Sinfonie-Concerte anderen berechtigten Unternehmungen vortrefflich an die Seite zu stellen, so glaubt sie andererseits von dem Conservatoriumismus der musikalischen Welt eine erhöhte Unterstützung ihrer Bemühungen erwarten zu dürfen, da ohne solche Unterstützung das mit nicht unerschöpflichen Mitteln verfaßte Unternehmen die Gewähr des Fortbestehens nicht finden kann.

Die Sing-Akademie beabsichtigt nun im bevorstehenden Winter neben den großen Chor-Vorführungen

drei große Sinfonie-Concerte

zu geben, und zwar unter Leitung des Königl. Universitäts-Musikdirektors Professor **O. Reubke**, sowie unter Mitwirkung hervorragender Solisten und eines ca. 60 Musiker starken Orchesters. Für Nichtmitglieder und für die Familienangehörigen der Sing-Akademie-Mitglieder wird ein Abonnement auf diese drei Concerte eröffnet zum Preise von
 a) 8,00 Mk. für einen reservierten Platz (die ersten 6 Stuhlrücken),
 b) 6,00 " " " " " " " "
 c) 5,00 " " " " " " " "
 Einzelmengungen werden in nächster Zeit in Umlauf gesetzt. Außerdem können schon jetzt Plätze von Abonnenten in der Hofmusikalienhandlung **Reinhold Koch**, Poststraße 20, belegt werden. (2080)

Der Vorstand der Sing-Akademie.

Nur die Marke „Pfeilring“
 gibt Gewähr für die Aechtheit unserer
Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.
 Man verlange nur
 „Pfeilring“ Lanolin-Cream
 und weise Nachahmungen zurück.
Lanolin-Fabrik
 Martinikenfelde.

Königliche höhere Privat-Mädchen-Schule,
 Halle, Königstraße 81.
 Anmeldungen neuer Schülerinnen werden angenommen Montags
 und Donnerstags von 2-4 Uhr.
 Vorleserin: **Luise Staab.**

DAVID'S MIGNON-KAKAO

pr. Pfd. Mk.: 1,60, 1,80, 2,00 u. 2,40
 ist an Reinheit und Wohlgeschmack unübertroffen.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A.S.

Hochherrschaftliche Wohnung,
 5 Zimmer u. reichl. Zubehör, sofort oder später zu vermieten.
Richard Steckner, Gr. Circusstr. 74.

Handwerker-Meister-Verein.

Montag, den 2. September, früh 9/10 Uhr:
Ausflug nach Freyburg
 zur Befestigung der Champagnerfabrik
 in Begleitung der Damen.
 Hilfsfahrkarten à 2,30 Mk. und Karten zum Mittagessen à 1,25 Mk.
 bei den Herren: **Riemann**, **Motzinger**, **Kanniger**, **Sauerlinde**, **Schwarz**, **Spiegelstraße**, **Sped.**, **Marientstraße** und **Vogler**, **Waldenstraße**.
 Besondere Umhänge halber und zur Gewähr des Mittagbrotes
 für den
Gesenkarten nur bis Donnerstag
 Mittag verabfolgt werden. Späterer Zutritt am Sonnabend Mittag.
 Austausch der Hilfsfahrkarten muß bis spätestens früh 8 Uhr
 Verfall des Hauptbahnhofes bei obigen Herren bewirkt sein. Wir
 bitten im eigenen Interesse der Mitglieder, obige Abmachungen zu
 beachten. Während des Aufenthalts in Freyburg Müll.
 Der Vorstand.

Schnell-Wasser-Erhitzer

für Badeeinrichtungen, Waschtolletten
 und Aufwaschtische.

Ernst Vieweg,

Halle a. S., Geiststr. 48, Fernspr. 755,
 grösstes Ausstellungslokal aller Gas-
 beleuchtungsgegenstände, Badeeinrichtungen
 Waschtolletten und Cisetanlagen etc.

Scherer's Apotheketrakt

Das anerkannteste Gesundheitsmittel für Erkältung und Grippe, welches bei
 alle Erkältungen bei Grippe, bei Hals- und Brustkrankheiten, bei
 Malz-Extrakt mit Eisen
 Malz-Extrakt mit Kalk
Scherer's Grüne Apotheke, Berlin N., Chaussee-Str. 19.
 Niederlagen in fast sämtlichen Apotheken und großen Drogeriehandlungen.

Walhalla-Theater.
 Direction: **Richard Hubert.**
 Die Japanische Gesellschaft
 Nishikawa, Biao-Equillisten
 und Gonnaitter mit Antipoden-
 bielen. (Sensationell!) — **The**
Matsui's, Malabariten, Jongel-
 und Fuß-Quadrillen. — Die Ge-
 schwister **Vassan**, **Deavour-Kopf** und
 Hand-Artisten. — **Die**
Roberts-Tribel, Gesellschaft,
 Gelänge und Lang-Quadrill. —
Les & Gehelin, **Bunney**
 immer und **Waler**. — **Fräulein**
Louise Dumont, Gelänge-
 Souveräne. — **Herr Moritz**
Heyden, Originals Gelänge-
 u. Charakter-Dumarell. — **Julius**
Greenbaum's, Amerikanischer
 Hofbesitzer mit seinen sensationellen
 lebenden Photographien.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Zoologischer Garten, Halle.
 Mittwoch, den 28. d. Mts. **Concert 50 Pf., Kinder 30 Pf.**
Elftes Elite-Concert
 der Kapelle des **5. Infanterie-Regiments General-Heimarsfeld**
Carl Blumhardt (Kapelll.) Nr. 86.
 Anfang 7 Uhr. Eintrittspreise v. 6 Uhr an f. Erw. 75 Pf., Kinder 40 Pf.

Apollo-Theater.

Hiermit theile ich einem geehrten Gesamtpublikum
 von **Halle und Umgegend** ergeben mit, dass ich
 am **1. September 1901** die
Direction des Apollo-Theaters
 übernehme und am genannten Tage **Abends 8 Uhr**
 die Spielzeit eröffne. Durch Engagement von **vier**
erkrankungsfähigen Künstlern — **spezialisten**, durch
 einen **ebenso vielseitigen wie dezenten**, speziell
 für das **Familienpublikum** berechneten Spielplan
 hoffe ich die Vorstellungen der Saison ausserst interessant
 gestalten zu können.
 Das Theater bietet **nach seiner völligen**
Renovierung einen vornehmen Aufenthalt und jeglichen
 Komfort für die geehrten Besucher.
 Die Bühne ist mit **vollständig neuen Deko-**
rationen und den hierzu gehörigen **elektrischen**
Lichteffekten versehen und entspricht den größten
 Anforderungen an moderne Theaterbau und Ausstattung.
 Küche und Keller sind bestens versorgt, und werde
 ich mein spezielles Augenmerk auf **zuverlässige**,
prompte Bedienung der geehrten Gäste richten.
 Indem ich bitte, mein Unternehmen gütigst unter-
 stützen zu wollen, zeichne ich
 Hochachtungsd
Gustav Poller.

Handwerker-Meister-Verein.
 Mittwoch, den 28. August im „Paradies“
VIII. Abonnements-Concert,
 von 4 Uhr an Kinderfest mit Belustigung aller Art.
 Concert-Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.

Wein-Restaurant Hotel Tulpe.

Junges Rebhuhn mit frischem Sauerkehl.
 Linsensuppe mit Rebhuhn.
4 grosse Krebse 80 Pfg.

Börse von Berlin vom 27. August.

Die Börse war heute unruhig mit der Eröffnung am Mittagsbedarf. Der Markt lief mit 9 1/2 % Rendite...

Probantenliste.

Berlin, den 27. August. Weizen Sept. 163.25, Okt. 163.25, Nov. 163.25...

Tag- und Nachtberichte.

Central-Stelle der Preussischen Landwirtschaftskammern, Kottbusser Strasse.

26. August 1901. Für inländisches Getreide ist in Markt per Tonne gegahlt worden:

Table with columns for grain types (Weizen, Roggen, Gerste, Hafer) and prices per 100 lbs. Includes sub-sections for 'Weizen' and 'Roggen'.

Table listing various commodities like Eisen, Kupfer, Zinn, etc. with prices.

b) Nach privater Ermittlung.

Table with columns for commodity names and prices.

c) Weltmarktergebnisse.

am Grund heutiger Ereignisse, in Markt per Tonne, einfaßl. Frucht, Stroh und Stroh, oder ausfaßl. der Qualitäts-Unterschiede.

Von New York nach Berlin Weiz. loco 77 1/2 % ... am 26. Aug., am 24. Aug. ...

Wochen-Marktergebnisse.

am 26. August 1901. Die Preise für Getreide sind im Vergleich mit dem 20. August...

Wochenbericht über den Schmalzmarkt.

aus dem hiesigen Wochenbericht vom 26. August. Auftrieb: 496 Schweine, von 207 Ochsen, 26 Kühen, 115 Kalben...

Large table with multiple columns detailing market reports for various goods like Schmalz, Butter, etc. Includes sub-sections for 'Schmalz', 'Butter', and 'Eier'.

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Leipziger Straße 10, Bitterfelder u. Delitzscher An- u. Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent u. Wechsel-Verkehr etc.

Conrznotierungen.

der Berliner Börse vom 27. Aug., 2 Uhr Nachmittags.

Preussische und deutsche Fonds.

Table listing various bonds and their prices.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table listing railway stocks and their prices.

Industrie-Papiere.

Table listing industrial stocks and their prices.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign bonds and their prices.

Bank-Aktien.

Table listing bank stocks and their prices.

Wochenbericht über den Schmalzmarkt.

aus dem hiesigen Wochenbericht vom 26. August. Auftrieb: 496 Schweine...

Advertisement for 'Arbeitspferde' (working horses) from 'Meyer Salomon'.

Advertisement for 'dänischer Arbeitspferde' (Danish working horses) from 'Wilhelm Trautmann'.

Advertisement for 'Schönes Gut in der Uckermark' (beautiful estate in Uckermark).

Advertisement for 'Saat-Roggen' (sowing rye) from 'Professor Heinrich'.

Advertisement for 'Zur Aussaat' (for sowing) from 'Zuckerfabrik Körbisdorf'.

Advertisement for 'Mein in hervorragender herrlicher Wohnlage betlegene Willengrundstück' (my property in a prime location).

